



## Raiffeisen KMU PMI 2026 bringt nur verhaltene Zuversicht

**Der Raiffeisen KMU PMI ist im Dezember leicht gesunken und setzt damit den seit Monaten anhaltenden Seitwärtstrend fort. Zwar erwarten mehr KMU für 2026 eine Verbesserung als eine Verschlechterung, doch rechnet die Mehrheit mit einer ähnlichen Geschäftslage wie im Vorjahr.**

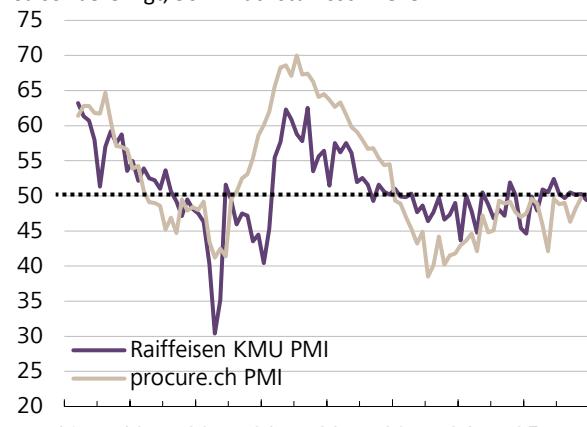
Der Raiffeisen KMU PMI ist im Dezember von 50.3 auf 49.4 Punkte gesunken. Damit liegt er unter der Wachstumsschwelle von 50 Punkten und signalisiert einen Rückgang der Geschäftaktivität gegenüber November. Die grösste Belastung für den Gesamtindex ging von der Auftragskomponente aus, die von 51.6 auf 49.6 Punkte zurückging. Auch die Einschätzung zum Produktionsvolumen sank von 50.4 auf 49.9 Punkte. Zudem verkürzen sich die Lieferfristen, was auf eine nachlassende Nachfrage zum Jahresende hindeutet. Die entsprechende Komponente verringerte sich von 51.6 auf 49.7 Punkte. Bei der Beschäftigung und den Einkaufslagern war der Abwärtstrend weniger ausgeprägt als im November. Beide Komponenten stiegen leicht an, blieben jedoch unter der wichtigen Expansionsmarke von 50 Punkten, die Wachstum von Kontraktion trennt.

Seit Juli notiert der Raiffeisen KMU PMI sehr nahe an der 50-Punkte-Marke. Die Geschäftslage bei den befragten Industrieunternehmen stagniert also weitgehend. Bei den KMU, die sich auf den Schweizer Markt beschränken, gibt es wenig Schwankungen in der Stimmungslage. Die exportorientierten Unternehmen reagieren hingegen stark auf die wechselhafte Auslandsnachfrage. Und hier gab es zuletzt wieder einige Verschiebungen. Der Exportumsatz auf dem europäischen Markt war im November rückläufig. Die Ausfuhren in die USA wiederum sind nach dem Zolldeal zwar gestiegen, die Erholung war aber nicht breit abgestützt und vor allem auf das Flugzeuggeschäft

zurückzuführen. Insgesamt fallen die Exportzahlen für das Schlussquartal 2025 bisher schlechter aus als vor einem Jahr. Bei der Bilanz für das Gesamtjahr zeigt sich aber ein differenziertes Bild. Viele Branchen erzielten 2025 einen grösseren Exportumsatz als im Vorjahr, insbesondere jene, die von Vorzieheffekten im Zusammenhang

### Raiffeisen KMU PMI – Gesamtindex

Saisonbereinigt, 50 = Wachstumsschwelle



Quelle: procure.ch, Raiffeisen Economic Research

mit den US-Zöllen profitierten. Grosse Ausnahme ist hier die Uhrenbranche, die voraussichtlich ein Minus verbuchen wird. In der zyklischen Maschinen-, Elektro- und Metallindustrie zeichnet sich derweil immerhin eine schwarze Null ab.

Die meisten KMU erwarten für das neue Jahr eine ähnliche Geschäftslage, wie aus der aktuellen Sonderumfrage von Raiffeisen hervorgeht. Rund die Hälfte der befragten Unternehmen rechnet mit keiner Veränderung im Vergleich zu 2025. Immerhin gehen mehr KMU von einer Verbesserung (etwa 30%-40%) als von einer Verschlechterung (10%-15%) der Geschäftslage aus.

Als wichtigste Einflussfaktoren für die Erwartungen an das Jahr 2026 nennen die Unternehmen vor allem die Kundennachfrage (70% aller befragten KMU) und die allgemeine Konjunktur (44%). Weitere Aspekte sind die Wettbewerbssituation (25%), die geopolitische Entwicklung (21%) sowie – bei exportorientierten KMU – die Wechselkursentwicklung (28%). Etwas mehr als 15% der Unternehmen verweisen zudem auf den Fachkräftemangel und die Kostenentwicklung.

#### Raiffeisen KMU PMI – Komponenten (1/3)

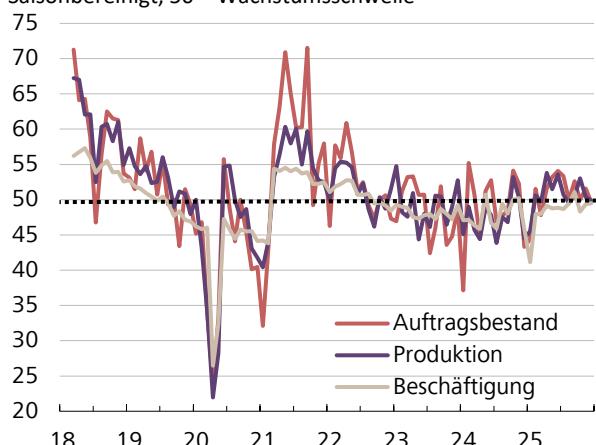
Saisonbereinigt, 50 = Wachstumsschwelle

	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
Gesamtindex	50.3	49.7	50.5	50.2	50.3	49.4
Auftragsbestand	53.3	50.0	52.6	50.0	51.6	49.6
Produktion	50.7	49.5	50.5	53.0	50.4	49.9
Beschäftigung	48.7	49.5	51.1	48.3	49.4	49.5
Lieferfristen	48.2	49.6	47.0	51.2	51.6	49.7
Einkaufslager	46.5	49.6	48.7	45.6	46.0	46.8

Quelle: Raiffeisen Economic Research

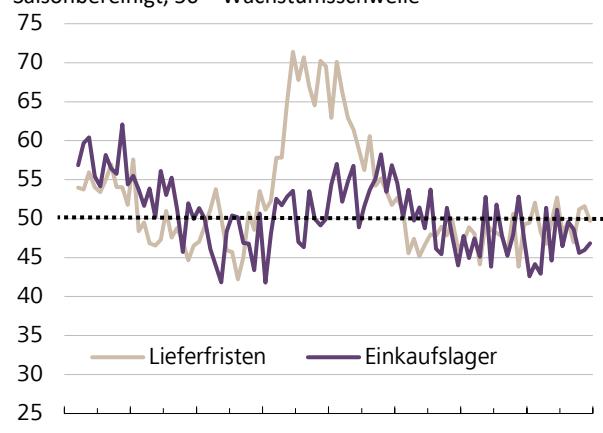
#### Raiffeisen KMU PMI – Komponenten (2/3)

Saisonbereinigt, 50 = Wachstumsschwelle

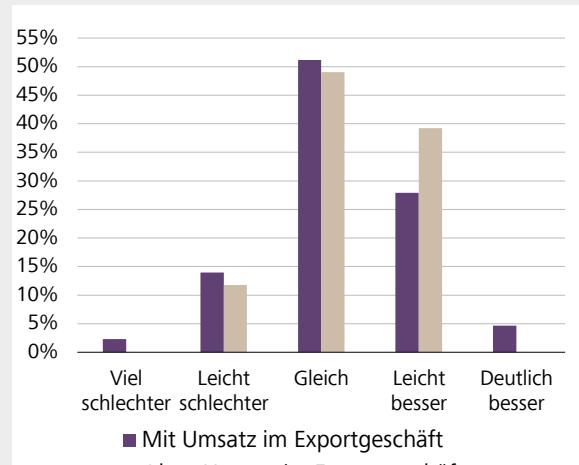


#### Raiffeisen KMU PMI – Komponenten (3/3)

Saisonbereinigt, 50 = Wachstumsschwelle



#### Sonderumfrage: Wie erwarten Sie Ihre Geschäftslage 2026 im Vergleich zu 2025?



## Der KMU PMI von Raiffeisen

Der Raiffeisen KMU PMI beruht auf demselben Konzept wie die weltweit bewährten Einkaufsmanagerindizes (Purchasing Manager's Index). Rund 200 Firmenkunden der Raiffeisen aus allen Branchen des verarbeitenden Gewerbes werden monatlich zu verschiedenen Aspekten ihrer Geschäftsaktivität befragt. Dank der grossen Firmenkundenbasis der Raiffeisen Gruppe und der lokalen Verankerung der Raiffeisenbanken ist der KMU PMI breit abgestützt und repräsentativ für die ganze KMU-Landschaft. Die befragten KMU geben eine Einschätzung zu verschiedenen Aspekten der Geschäftsaktivität ab. Die Antworten werden zu mehreren Subkomponenten aggregiert, die anschliessend zum Gesamtindex zusammengeführt werden. Die Subkomponenten sind (Gewichte in Klammern): Auftragsbestand (30 %), Produktion (25 %), Beschäftigung (20 %), Lieferfristen (15 %) und Einkaufslager (10 %). Indexwerte von über 50 Punkten zeigen eine Expansion gegenüber dem Vormonat an, während Werte von unter 50 auf eine rückläufige Geschäftslage schliessen lassen.

### Herausgeber

Raiffeisen Schweiz  
Freddy Hasenmaile, Chefökonom  
The Circle 66  
8058 Zürich

### Kontakt

Domagoj Arapovic  
Senior Economist  
044 226 74 38  
[domagoj.arapovic@raiffeisen.ch](mailto:domagoj.arapovic@raiffeisen.ch)

### Weitere Publikationen

Hier können Sie die vorliegende und auch weitere Publikationen von Raiffeisen abonnieren:  
[raiffeisen.ch/firmenkunden-publikationen](http://raiffeisen.ch/firmenkunden-publikationen)

### Rechtliche Hinweise

#### Kein Angebot

Die in dieser Publikation veröffentlichten Inhalte werden ausschliesslich zu Informationszwecken bereitgestellt. Sie stellen also weder ein Angebot im rechtlichen Sinne noch eine Aufforderung oder Empfehlung zum Erwerb resp. Verkauf von Anlageinstrumenten dar. Diese Publikation stellt kein Kotierungsinsrat und keinen Emissionsprospekt gem. Art. 652a bzw. Art. 1156 OR dar. Die alleine massgeblichen vollständigen Bedingungen sowie die ausführlichen Risikohinweise zu diesen Produkten sind im entsprechenden Kotierungsprospekt enthalten. Aufgrund gesetzlicher Beschränkungen in einzelnen Staaten richten sich diese Informationen nicht an Personen mit Nationalität oder Wohnsitz eines Staates, in welchem die Zulassung von den in dieser Publikation beschriebenen Produkten beschränkt ist. Diese Publikation ist weder dazu bestimmt, dem Anwender eine Anlageberatung zukommen zu lassen, noch ihn bei Investmententscheiden zu unterstützen. Investitionen in die hier beschriebenen Anlagen sollten nur getätigten werden, nachdem eine entsprechende Kundenberatung stattgefunden hat, und/oder die rechtsverbindlichen Verkaufsprospekte studiert wurden. Entscheide, welche aufgrund der vorliegenden Publikation getroffen werden, erfolgen im alleinigen Risiko des Anlegers.

#### Keine Haftung

Raiffeisen Schweiz Genossenschaft unternimmt alle zumutbaren Schritte, um die Zuverlässigkeit der präsentierten Daten zu gewährleisten. Raiffeisen Schweiz Genossenschaft übernimmt aber keine Gewähr für Aktualität, Richtigkeit und Vollständigkeit der in dieser Publikation veröffentlichten Informationen. Raiffeisen Schweiz Genossenschaft haftet nicht für allfällige Verluste oder Schäden (direkte, indirekte und Folgeschäden), die durch die Verteilung dieser Publikation oder deren Inhalt verursacht werden oder mit der Verteilung dieser Publikation im Zusammenhang stehen. Insbesondere haftet sie nicht für Verluste infolge den Finanzmärkten inhärenten Risiken.

#### Richtlinien zur Sicherstellung der Unabhängigkeit der Finanzanalyse

Diese Publikation ist nicht das Ergebnis einer Finanzanalyse. Die «Richtlinien zur Sicherstellung der Unabhängigkeit der Finanzanalyse» der Schweizerischen Bankiervereinigung.